

Auf die Bücher, fertig, los: StadtLesen 2018 in Gelsenkirchen auf dem Heinrich-König-Platz

10. bis 13. Mai
StadtLesen 2018
in Gelsenkirchen

Auf zur Feierei: StadtLesen geht 2018 auf JubiläumsLiteraTour
10 Jahre LeseGenuss unter freiem Himmel bei freiem Eintritt

26 StadtLesenJubiläumsstädte erwarten im Sommer 2018 hohen Besuch – bücherturmhohen Besuch. Damit sind sie Teil der zehnten JubiläumsLiteraTour. Die Besucher frönen ihrer Leselust im mobilen Lesewohnzimmer, wählen aus mehr als 3000 Büchern in den Büchertürmen ein Exemplar aus, lassen sich nieder auf gemütlichen Lesesitzmöbeln und lesen, lauschen, vertiefen sich, verweilen – geben sich ihrer Phantasie hin. Autoren stimmen in ihrer Funktion als bibliophiles Highlight ein auf vier Tage LeseGenuss – unter freiem Himmel bei freiem Eintritt. StadtLesen ist unspektakulär spektakulär, unaufdringlich durchdringlich. Die Besucher haben Zeit zum Lesen, zum Phantasieren. Das Projekt fördert die gesunde Langeweile, weckt die oft verloren gegangene Phantasie. Die Besucher leben in ihrer eigenen Kopfwelt: „Lesen ist eine Welt im Kopf“, so ist Initiator Sebastian Mettlers Devise.

Auch in diesem Jahr dürfen sich alle Gelsenkirchenerinnen und Gelsenkirchener zum zweiten Mal auf dieses besondere Lese-Event freuen.

Wir bedanken uns herzlich bei unseren Sponsoren:
den Freunden der Stadtbibliothek Gelsenkirchen und der
Arbeitsgemeinschaft „Arbeit und Leben Gelsenkirchen“ (DGB/VHS)



Herausgeber:
Stadt Gelsenkirchen,
Der Oberbürgermeister
Referat Außerschulische Bildung
Mai 2018



**Stadt
Gelsenkirchen**



Gelsenkirchen liest, zu Hause auf dem Sofa und unterwegs in der Straßenbahn, in der Schule und in einer unserer (Stadtteil-) Bibliotheken, auf Deutsch, Türkisch oder in einer der zahlreichen anderen Sprachen, die in unserer Stadt gesprochen und geschrieben, verstanden und eben auch gelesen werden. Und so werden die Gelsenkirchnerinnen und Gelsenkirchener dann auch vom 10. bis 13. Mai auf dem Heinrich-König-Platz

lesen, wenn StadtLesen erneut bei uns Station macht. Es ist schön, dass wir im Frühjahr wieder ein großes Lese-Fest mitten in unserer Stadt feiern! Nicht zuletzt passt das auch sehr gut zu unseren Anstrengungen, das Lesen in einer vielfältigen Stadt zu fördern.

Frank Baranowski
Oberbürgermeister der Stadt Gelsenkirchen

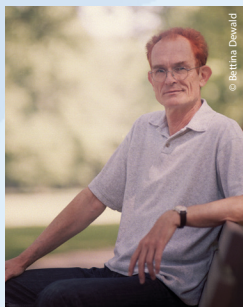


Donnerstag, 10. Mai 2018 18.30 Uhr, offizielle Eröffnung

Im Anschluss wird **Piet Klocke** aus dem Buch „Kühe grasen nicht, sie sprechen mit der Erde“ lesen.

Verblüffende Beobachtungen und Gedanken, Reflexionen an der Grenze zwischen Komik und Philosophie. Kurzweilig einerseits, tiefsinnig andererseits, mal verschlossen, mal eine Offenbarung.

Musikalisch wird die Auftaktveranstaltung begleitet von der Gelsenkirchener Band „Ryberski“.



Samstag, 12. Mai 2018 Familienlesetag, Sonntag ist der Tag der Familie

An diesem Tag sollen verstärkt Familien das Lesewohnzimmer nutzen. Kinder- und Jugendliteratur ist verstärkt in den Büchertürmen zu finden. Eltern sind dazu eingeladen vorzulesen.

13.00 Uhr, Olaf Wiesten
„Wenn Bücherwürmer und Leseratten singen und springen“
Lieder und Geschichten für Menschen ab 4 Jahren, die gern Musik machen und die bis zum Umfallen zappeln können.

Sonntag, 13. Mai 2018 11.00 Uhr, Lesung Schreibwerkstatt VHS

Jugendliche und junge Erwachsene, die nach ihrer Flucht aus dem Heimatland nach Gelsenkirchen gefunden haben, berichten von ihren Erlebnissen.



13.00 Uhr, Wochenendrebellen

Mirco von Juterczenka und sein Sohn Jason (12) sind Fußballfans. Jason sagt: „Um zu wissen, von welcher Mannschaft ich Fan werden will, muss ich die erst alle sehen.“ Ihre Lesetour mit ihrem Buch „Wir Wochenendrebellen“ macht Station auf dem Heinrich-König-Platz und sie berichten von ihrer Reise durch die Fußballstadien auf der Suche nach Jasons Lieblingsverein. Ob er ihn in Gelsenkirchen finden wird? Als Ehrengast begrüßt Erwin, das Schalcker Maskottchen, kleine und große Gäste.



Freitag, 11. Mai 2018 Europa-Lesetag Europa liebenswert, erlebenswert, erstrebenswert

Europawoche vom 02. – 14. Mai in Gelsenkirchen: Besucher können hier auf eine literarische Europareise gehen, dem Leitsatz des Initiators Sebastian Mettler folgend: „Lesend reisen, reisend lesen.“

